

Dienstliche IT und Coronaferien

Beitrag von „Herr Rau“ vom 8. März 2020 14:31

[Zitat von TwoEdgedWord](#)

Gibts es an euren Schulen schon Überlegungen, die auch die juristische Seite beachten?

Nein.

Aber ich sehe für Bayern auch weniger juristische Probleme - von dem einen, allerdings absolut zentralen, abgesehen, dass Schüler und Schülerinnen private IT nutzen müssten.

Datenschutz ist dank bayernweitem Mebis (Onlinesystem mit Moodle) kein Problem, und die Lehrer... da würde ich als Land einfach sagen, dass die Kollegen und Kolleginnen ja jederzeit in die Schule können, um dort zu arbeiten, und die dortige IT-Infrastruktur nutzen können. Die hält das aus, auch wenn - sehr theoretisch - dann manche gemeinsam im Computerraum arbeiten müssten.

(Nachtrag: Ein Online-Kommunikationssystem für Lehrer untereinander haben wir auch.)